



**30. GdP-Delegiertentag am 6. und 7. November 2013 in Weißenhäuser Strand unter dem Motto**

## "Wer wenn nicht WIR?!"

**KIEL/WEISSENHÄUSER STRAND.** Der alle vier Jahre stattfindende Delegiertentag der Gewerkschaft der Polizei wird am 6. und 7. November 2013 im Baltic-Kongresssaal des Ferienzentrums Weißenhäuser Strand durchgeführt. Es ist das höchste Gremium der Gewerkschaft der Polizei Schleswig-Holsteins. Dazu werden rund 125 ständige Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet, hinzu kommen etwa 60 Gäste.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer repräsentieren alle Sparten von Schutz-, Wasserschutz- und Kriminalpolizei, Justizvollzug und Verwaltung sowie Pensionäre und Hinterbliebene. Hier werden die gewerkschaftspolitischen und personellen Weichen für die Zukunft gestellt. In rund 40 Anträgen werden inhaltliche Schwerpunkte für die kommenden Jahre beraten und beschlossen, wobei sich bereits jetzt zwei Schwerpunkte herauslesen lassen: Es geht um die Belastung der Landespolizei, insbesondere zur Stelleneinsparung, und die künftige Einkommenspolitik für Landesbedienstete nach den Erfahrungen aus diesem Jahr. Weiter wird sich der Delegiertentag mit der zunehmenden Gewalt, die sich immer wieder gegen Beamtinnen und Beamte richtet, und den Umgang der Landesregierung mit deren Personaleinsparvorhaben beschäftigen.

Außerdem steht die Neuwahl des Geschäftsführenden Landesvorstandes an. Der bisherige Landesvorsitzende Oliver Malchow tritt wegen seiner Funktion als GdP-Bundvorsitzender nicht zur Wiederwahl an. Bisher einziger Kandidat ist Manfred Börner (55), seit 1993 Stellvertreter der GdP-Landesvorsitzender. Der Erste Polizeihauptkommissar ist Leiter der Polizeizentralstation Ratzeburg.

Am 6. November 2013 um 16.30 Uhr (Ort: Veranstaltungszentrum, Strandhotel) hält der dann neu gewählte Landesvorsitzende ein Grundsatzreferat. Anschließend wird Landtagspräsident Klaus Schlie zu den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sprechen.

Innenminister Breitner wird am 7. November 2013 dem Delegiertentag seine Aufwartung (Ort: Baltic-Kongresssaal) machen. Seine Ausführungen stehen ab 09.00 Uhr auf der Tagesordnung. Von ihm erwarten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer besonders Aussagen zu Lösungen um die ständig wachsenden Belastungen der Landespolizei und wie diese in Einklang mit dem von der Landesregierung beschlossenen Personalabbau zu bringen sind, zu Fragen von Entschädigungen für Wochenend- und Nacharbeit, bei denen Schleswig-Holstein sich seit 1995 nicht bewegt hat, und weiteres mehr.

\*\*\*\*\*

### **Achtung Redaktionen:**

Das Tagungsbüro der GdP in Weißenhäuser Strand ist bereits ab Dienstag, 5. November 2013, 15.00 Uhr, erreichbar unter Telefon: 04361-6268191 oder mobil : 0173-2095139

eMail: [gdp-schleswig-holstein@gdp-online.de](mailto:gdp-schleswig-holstein@gdp-online.de)

Fotos können während der gesamten Kongressdauer aufgenommen werden.

\*\*\*\*\*